



MAGAZIN - MIT DEM RÜCKEN AN DER WAND

Wo sind unsere Limits, unsere Problemfelder, auf die wir immer wieder stoßen?

Und wo ergibt sich Handlungsbedarf durch Außenimpulse wie gesellschaftliche Veränderungen, Klimakrise, geopolitische Krisen?

Die grundsätzlichen Herausforderungen für MAGAZIN sind groß und verstärken sich momentan. Wir brauchen gute Ideen, die uns in die Zukunft tragen.

- **BEDARF**

Fragestellung: Benötigt unsere Gesellschaft noch neue Produkte?

Ansätze: Gibt es nicht schon viel zu viel? Wo ist tatsächlich Bedarf? Wie können wir uns in Kreislaufwirtschaft einbringen und gleichzeitig unsere Kenntnisse, unser Know-How und unsere Struktur mit Benefit nutzen?

- **MATERIAL**

Fragestellung: Welche Antwort finden wir auf Materialkrisen?

Ansätze: Unsere Hauptmaterialien sind ökonomisch und ökologisch problematisch. Welche Alternativen ergeben sich als Material und in Verarbeitung für unsere Produkte, die wirtschaftlich zu produzieren sind und unter den verschiedenen Aspekten der Nachhaltigkeit besser abschneiden?

- **EIN MAGAZIN – LADEN DER ZUKUNFT**

Fragestellung: Ist der stationäre Handel in der Zukunft ein für den Kunden interessantes Ziel und wie ist er wirtschaftlich zu betreiben?

Ansätze: Personal und Mietkosten sind zwei wesentliche Faktoren im Betrieb eines stationären Händlers. Gleichzeitig lässt die Attraktivität von Einzelhandelskonzepten nach. Wie lässt sich stationärer Handel wirtschaftlich betreiben und wie kann ein Konzept für Besucher und Kunden attraktiv sein?

- **WAS FEHLT IM MAGAZIN SORTIMENT?**

Fragestellung: Das Sortiment des MAGAZINs besitzt weitestgehend eine Struktur die Jahrzehnte alt ist. Ist das noch zeitgemäß?

Ansätze: Gibt es Sortimente, die bei uns gut aufgehoben wären? Was passt zu uns? Was gehört ersetzt?

- **VERPACKUNG UND VERSAND**

Fragestellung: Wie kann es gelingen, dass die Aufwendungen für Verpackung und Versand die Anstrengungen ein nachhaltiges Produkt zu den Menschen zu bringen nicht zunichtemachen?

Ansätze: Es braucht neue Ideen für Verpackung und es braucht neue Logistik!

www.magazin.com